



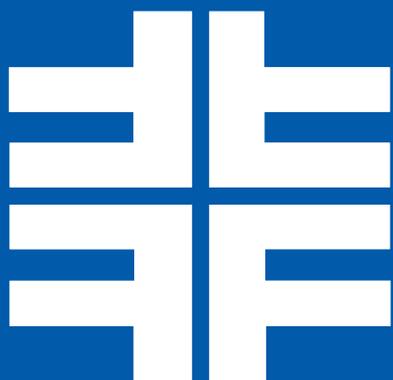
Turn- und Sportverein Rüppurr e. V.



TUS- report

144

VEREINSMITTEILUNGEN
Juni 2016



Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1
76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01
E-Mail: info@tus-rueppurr.de



ANZEIGE

ANZEIGE



Was steht Wo?

Gymnastik	Seite 6 – 7	Montagsturner	Seite 25 – 26
Faustball	Seite 8 – 9	Volleyball	Seite 28 – 33
TGW	Seite 10 – 13	Tennis	Seite 34 – 41
Handball	Seite 16 – 19		
Leichtathletik	Seite 20 – 24		

Bitte beachten Sie das beigeheftete Sportprogramm für den SOMMER

Herausgeber:

Turn- und Sportverein 1874 Ruppurr e. V., Steinmannstraße 1, Karlsruhe-Ruppurr

Postanschrift: Postfach 510502 Telefon: (07 21) 88 45 01

76193 Karlsruhe E-Mail: info@tus-rueppurr.de

Internet: www.tus-rueppurr.de

Vereinsgaststätte und Kegelbahn: Steinmannstraße 1 | Telefon: (07 21) 88 87 70

Sprechzeiten der Geschäftsstelle: Jeden 1. + 3. Donnerstag 19.00 – 19.30 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe | BLZ 66190000 | Konto 33004605

BIC GENODE61KA1 | IBAN DE24 6619 0000 0033 0046 05

Redaktion und Gestaltung: Pia Greß, Jürgen Blenk

Anzeigen: Jürgen Blenk | Telefon: (07 21) 88 84 77

E-Mail-Adresse für Beiträge im TUS-report: tus.redaktion@gmail.com oder

tus-report@tus-rueppurr.de

Erscheinungsdatum: März, Juni, September, Dezember | Auflage: 1.000

Redaktionsschluss: ist für die nächste Ausgabe des TUS-reports der **15. 07. 2016**

Zuschriften bitte an die Redaktionsmitglieder. Diese Ausgabe des TUS-reports wurde mit InDesign am Vereinscomputer erstellt.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Unser Verein wird ehrenamtlich geführt.

Ohne uns läuft nichts:

TEAM. DIE EHRENAMTLICHEN.

BEKANNTMACHUNG

In unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 17. März 2016 haben die Mitglieder des TUS Rüppurr **Peter Müssig als neuen Vorstandsvorsitzenden** gewählt.

Unser neuer Vorstandsvorsitzender ist Jurist und ehemaliger Bundesanwalt. Er lebt mit seiner Familie seit 1988 in Rüppurr und ist dem TUS schon mehrere Jahre mitgliedschaftlich verbunden. Er habe sich deshalb für die Übernahme des Amtes entschieden, weil er seit einigen Monaten als Beisitzer im Vorstand habe miterleben dürfen, wie gut dieser Verein aufgestellt ist und mit welcher hervorragenden Einstellung im Vorstand, in den einzelnen Abteilungen und Übungsgruppen gearbeitet wird. Gegenüber der Mitgliederversammlung brachte er zum Ausdruck, dass es für ihn eine Ehre sei, die Nachfolge des im Sommer letzten Jahres verstorbenen Günter Brümmer anzutreten. Mit rund 1.300 Mitgliedern werde der TUS Rüppurr sich auch zukünftig dadurch auszeichnen, in einem guten Vereinsklima für alle Altersgruppen einen niveauvollen Familien- und Freizeitsport, aber auch bestmöglichen Wettkampf- und Leistungssport zu bieten. Dabei verwies der neue Vorsitzende auf die in der Website des Vereins und im TUS report vorgestellten umfangreichen Angebote sportlicher Betätigung. Es sei schön zu verfolgen, mit welcher Freude und Begeisterung die zahlreichen Aktiven in den einzelnen Übungsgruppen ihren Sport leben und so unseren Verein über die Grenzen von Rüppurr und Karlsruhe hinaus immer wieder bestens repräsentieren.

Aber auch die nicht mehr sportlich aktiven und zumeist älteren Mitglieder seien als ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens unverzichtbar. Erst dieser im TUS Rüppurr seit jeher bestehende generationsübergreifende Zusammenhalt führe dazu, sich als Traditionsverein bezeichnen zu dürfen.



PETER MÜSSIG
Neuer Vorstandsvorsitzender des TUS Rüppurr

PLATZORDNUNG auf dem TUS Rüppurr

Liebe Mitglieder und Sporttreibende des TUS Rüppurr, jedes Frühjahr beginnen mit der Freiluftsaison die gleichen Probleme auf der Platzanlage. Die Aschenbahn wird als Fahrradstrecke für Bremsübungen missbraucht!

Der TUS Rüppurr besitzt nur eine sehr sparsame Platzordnung, die Folgendes beinhaltet:

- 1. Das Befahren der Platzanlage mit Fahrzeugen jedweder Art ist verboten.**
- 2. Hunde sind auf der Platzanlage verboten.**

Die wenig in persönliche Freiheiten angreifende Platzordnung soll die Platzanlage vor Schäden und Verunreinigungen schützen. Wenig genug, was wir auf der Anlage verbieten, dafür aber auch nicht verhandelbar. Die Anlage wird mit großem finanziellem Aufwand der Stadt Karlsruhe (Herrichten der Aschenbahn) sowie unserer ehrenamtlichen »Rentnerband« in Form und in Schuss gehalten. Auch wenn das Fahrradfahren auf der Anlage Spaß produziert, so beschädigt es doch auch nachhaltig die Laufbahn, die von den Schulen, den Leichtathleten des TUS und vielen anderen Sporttreibenden benutzt wird. Spurrillen und Löcher stellen nicht nur ein Verletzungsrisiko dar, sondern müssen auch aufwendig von der Allgemeinheit repariert werden. Zudem stellt sich sofort ein Nachahmungseffekt mit den ersten Reifenspuren ein. Deshalb möchte ich auch an die Eltern appellieren, ihre Kinder auf dieses Verbot hinzuweisen und mitzuwirken, dass das Fahren auf der Anlage unterbleibt. Dass wir Hunde von der Anlage verbannen, sollte selbsterklärend sein. Wer möchte schon in den Hinterlassenschaften von des Menschen bestem Freund Sport treiben? Hier ist einfach Rücksicht geboten.

Liebe Mitglieder, für die Einhaltung dieser wirklich nur sparsamen Platzordnung sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wer Personen sieht, die diese Platzordnung mit Missachtung strafen, ist als Mitglied aufgefordert, diese Personen freundlich, aber auch bestimmt darauf hinzuweisen, es zu unterlassen. Bei entstandenen Schäden benötigen wir auch mindestens den Namen, damit wir nötigenfalls entstandene Kosten einfordern können. Die meisten Menschen sind einsichtig und verstoßen nicht aus bösem Willen gegen die Platzordnung. Das Berufen auf Unkenntnis der Platzordnung kann der Verein nicht gelten lassen, da die Platzordnung in den Schaukästen bei den Beach-Volleyballern und am Haupteingang der Platzanlage ausgehängt ist. Unwissen schützt bekanntlich nicht vor möglichen Sanktionen. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Freiluftsaison in einem ordentlichen und sauberen Ambiente.

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Thomas Greß | Stellvertr. Vorsitzender des TUS Rüppurr

Gymnastik für Jedermann

Übungsleiter: Brigitte Bauer, Inge Krieger, Monika Meier,
Eberhard Misch, Tina Roth

Aktuelle News und Mitteilungen finden Sie im INTERNET unter
www.tus-rueppurr.de

An die Dienstagsgruppe, 19 Uhr in der MPG-Halle

Da ich aufgrund meiner immensen Kniebeschwerden leider meine Tätigkeit als Übungsleiterin aufgeben musste, möchte ich mich an dieser Stelle bei »meiner Gruppe« bedanken.

Ihr habt mir einen wunderschönen Abschied bereitet, ich habe neben materiellen Dingen wunderbare Zuwendungen freundschaftlicher Art erhalten. Dafür

möchte ich der gesamten Gruppe ein herzliches Dankeschön sagen. Ich hoffe, Ihr werdet in Zukunft weiterhin Freude am Dienstagsturnen haben. Es war eine unbeschreiblich tolle Zeit mit Euch.

Danke und sportliche Grüße
Eure Brigitte Bauer



Gruppenbild der Dienstaggruppe in der MPG-Halle und Abschied von Brigitte Bauer.



Abschied von Rolf Zurhold



Lieber Rolf, jetzt kommt die Zeit
zu allem bist Du nun bereit.
Wir können es noch gar nicht fassen,
Du wirst Dich runderneuern lassen.
Wir werden auf Dich verzichten müssen
und es nun alle Tage büßen,
an denen wir nicht zum Sport erschienen,
Du siehst es an unseren betroffenen Mienen!
Wie sollen wir ohne Dich zur Fitness finden,
da werden unsre Muskeln schwinden
und schon bald, Du wirst es sehen
werden wir am Rollator gehen.

Auch wirst Du uns am Freitag fehlen,
wo wir uns allein durch den Abend quälen.
Uns allen gibt es einen Stich
»Was machen wir nur ohne Dich?«

Die Hoffnung jedoch stirbt zuletzt,
dass Du dann wieder unverletzt und
repariert an allen Gliedern
zu uns zurück kommst mit neuen Liedern, neuem
Programm und neuem Elan
das hört sich doch ganz gut heut an.

Alle glauben fest daran,
dass noch ein Wunder geschehen kann.
Wir werden Dir die Daumen drücken,
dann kann in Zukunft alles glücken.

Viele Jahrzehnte hast Du uns betreut,
hast keine Arbeit und Mühen gescheut,
warst immer da, ganz selten krank, dafür unseren
herzlichen Dank
in Form von Blumen und etwas in bar,
mach Dir ein paar Wünsche wahr.

Du hast viel Zeit bis Du genesen,
mein Rat an Dich: Kauf was zu Lesen
und daß das nicht wird zu fade, auch ein zwei
Tafeln Schokolade.

Lieber Rolf, alles Gute und vielen Dank,
wir hoffen, Du bist nicht zu lange krank.

Faustball

Abteilungsleiter: Siegbert Kessel | Telefon: (07 21) 89 17 01

Aktuelle News und Mitteilungen der Faustball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de

»Das Spiel gegen den Ball muss optimiert werden«

»Das Spiel gegen den Ball muss optimiert werden« ist in der Fußball-Berichterstattung eine immer wieder zu lesende inhaltsleere Floskel. Im Faustball gibt es keine Spielweise gegen den Ball, sondern nur eine solche rasant mit dem Ball. Bei starken Abwehrreihen kann es durchaus verhältnismäßig lange Ballwechsel geben, wenn es gelingt, noch so gut gemeinte Angriffsschläge immer wieder in die Angriffszone der eigenen Schlagleute zu bringen. Faustball ist eine Rückschlag-Sportart, die gleichermaßen vom intelligenten Angriff und einer aufopferungsvollen Abwehr geprägt wird. Einer der schlagstärksten Angriffsspieler beim TUS ist der robuste Gerrit Meyer. Seine exzellente körperliche Verfassung hat er sich jedoch nicht beim TUS-Faustball erarbeitet, sondern als ausgewiesener Kampfsportler in diversen Disziplinen. Wenn er nach zuvor absolvierten Kampfsport-Trainingseinheiten zum TUS-Faustball-Übungsbetrieb kommt, ist seine Vitalität und Körperspannung unübersehbar. Werden ihm von seinen Mitspielern die Bälle passgenau an das Band serviert, dann fabriziert er meistens ungemein wuchtige Angriffsschläge. Die Wucht seiner Schläge wird insbesondere dann sichtbar, wenn er

nicht das gegnerische Spielfeld trifft, sondern der von ihm geschlagene Ball krachend an einer Wand der Halle landet. Aber nicht nur seine Angriffe aus dem Spiel, auch die Angaben von Gerrit sind meistens scharf und druckvoll. Was jedoch Gerrit neben seiner Lust zum Angriffs-Faustball auszeichnet, ist



Portrait von Gerrit Meyer

seine kameradschaftliche Spielfreude und die von ihm ausgehende Fröhlichkeit. Ohne Murren akzeptiert er auch, sich in der Abwehr zu bewähren und von dort mitzuhelfen, nunmehr einen anderen Mitspieler in Angriffsposition zu bringen.

Mag auch die Spielstärke, oftmals dem Alter geschuldet, der einzelnen TUS-Akteure unterschiedlich sein, dem wöchentlichen Übungsabend schadet dies nicht. Wenn das Laufvermögen und dadurch die Schnelligkeit nachgelassen haben, dann hilft zuweilen das Stellungsspiel oder auch die Spielerfahrung. Und wenn dies auch nicht mehr greift, dann gibt es

immer wieder mal einen Mitspieler, der schneller auf den Beinen ist und über ein gutes Reaktionsvermögen verfügt, um derartige unvermeidliche Spielsituationen auszugleichen. Und bei der anschließenden »dritten Halbzeit« beim Stefano ist dann jeder irgendwie zufrieden. **G.Ho.**

Anzeige

ANZEIGE

Turner-Gruppen-Wettstreit (TGW)

Abteilungsleiterin: Ute Backes-Haag | Telefon: (07 21) 88 83 06

Übungsleiter: Ute Backes-Haag, Heike Backes, Christine Lauinger, Pia Greß, Sarah Sütterlin, Verena König, Britta Fenske, Anne Nitzschke, Antonia Grote

Aktuelle News und Mitteilungen der Turn-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de



SCHÜLERMANNSCHAFT JAHRGANG 2002 – 2004

»Wir haben zwar erst im Oktober Wettkampf, üben aber schon eifrig!«



Sportlerehrung 2016



Unsere TGM Seniorenmannschaft bei der Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe für den deutschen Vizemeistertitel 2015.

Turn-Minis erstmals bei Bestenkämpfen am Start

Die Nachwuchsturnerinnen der Jahrgänge 2007 und 2008 gingen Ende Februar erstmals bei den Turnerjugend Bestenkämpfen im Gerätturnen an den Start. Beim Gauentscheid in Bretten turnten sie in zwei Mannschaften einen Vierkampf an Balken, Boden, Sprung und Reck. Trotz Lampenfieber und neu zu lernenden Übungen erzielten sie tolle Ergebnisse im Wettkampf gegen viele Gerätturn-Hochburgen im Karlsruher Turngau. In der Gauklasse erreichte der TUS Rüppurr den 9. Platz und ließ damit fünf Mannschaften hinter sich. Die höchste Einzelwertung mit 12,50 Punkten (von 13 möglichen Punkten) erturnte sich Clara Schwellbach mit ihrer Reckübung. Auch Yasmina Krotz (12,20 Pkt) und Olivia Castellano (11,80 Pkt) schnappten sich

am Reck die meisten Punkte. Sophie Kolb brachte an ihrem stärksten Gerät, dem Sprung, 12,20 Punkte in die Teamwertung ein. Während alle anderen Turn-Minis im letzten Jahr bereits einen Wettkampf bestritten hatten, stellte sich Nina Graehl in Bretten erstmals den Kampfrichtern. Ihre beste Wertung sicherte sie sich am Sprung (11,90 Pkt) und mit 10,20 Punkten holte sie sogar das drittbeste Mannschaftsergebnis am Balken. Das »Zittergerät« werden die Mädels bis zum nächsten Wettkampf verstärkt auf dem Trainingsplan haben, um auf dem nur 10 Zentimeter breiten Balken noch mehr Sicherheit zu gewinnen. Die Rüppurrer Mannschaft in der Bezirksklasse durfte bereits eine Pflichtstufe schwieriger turnen (bis hin zur »P4«), womit 14 Punkte je Übung der

Maximalwert waren. Die Konkurrenz in der Bezirksklasse war sehr stark – wobei sich nur fünf Vereine überhaupt an diesen Wettkampf wagten. Die meisten Punkte für die Mannschaft vom TUS Rüppurr sammelte Kora Becker. Von ihren insgesamt 48,20 Punkten sicherte sie sich die meisten mit ihrem Grätschsprung über den Bock (13,10 Pkt). Den besten Sprung und damit die höchste Tageswertung innerhalb der Mannschaft ergatterte Carlotta Back mit 13,30 Punkten. Am sichersten durch die Balkenübung turnte Hannah Lüdemann und wurde dafür mit 12,40 Punkten belohnt. Am Reck sammelten Lena Schork und Kora Becker die meisten Punkte für die Teamwertung (je 11,30 Pkt). Und auch Ann-Sophie Geiger, das »Küken« der

Mannschaft, zeigte einen ordentlichen Vierkampf – mit ihrer persönlichen Bestwertung von 11,30 Punkten am Sprung. Am Ende reichte es für die Mädels zwar nur zum 5. Platz – aber ein Punktevergleich mit den anderen Mannschaften zeigt, dass das Potenzial für Platzierungen weiter vorne da ist. So wird zum Beispiel schon fleißig an »Umschwung – Unterschwung« am Reck geübt, womit dann auch an diesem Gerät die Übung P4 gezeigt werden kann. Neben dem Trainerteam Verena König, Anne Nitzschke und Antonia Grote war Sabine Gaißer als zusätzliche Betreuerin beim Wettkampf dabei. Und Antonia bestand ihren ersten Einsatz als Kampfrichterin bravourös.

VK



Gruppenbild der Turn-Minis mit ihren Trainerinnen.

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

Handball HSG Rüppurr-Bulach

Abteilungsleiter: Michael Mayer | Telefon: (01 60) 99 30 02 83

Stellvertreter: Dr. Thomas Greß | Telefon: (07 21) 88 19 09

Jugendwart: Ralf Reinhardt

Übungsleiter: Jörg Strüwing, Matthias Hofer, Michael Mayer, Ralf Reinhardt, Steffen Mutter, Walter Keil

Aktuelle News und Mitteilungen der Handball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de oder www.hsg-rueppurr-bulach.de

Bericht der A-Jugend Handball April 2016

Als wir am 20. März 2016 mit einem knappen, hochverdienten, aber auch etwas überraschenden Sieg gegen die starke A-Jugend der HSG Ettligen-Bruchhausen-Ettlingenweiler die Saison 2015/16 beendeten, konnten wir Trainer uns nur staunend die Augen reiben. Wir erinnerten uns an den April 2015, als wir mit einer etwas dünnen Personaldecke von insgesamt nur zwölf Spielern »halt mal« die Qualifikationsrunde zur Landesliga anmeldeten. Dass sich die Jungs für die Landesliga qualifizieren könnten, lag aus

unserer Sicht durchaus im Bereich des Möglichen, die erste Überraschung war dann in den beiden Quali-Turnieren aber doch die Klarheit, mit der wir uns qualifiziert haben.

In den Monaten bis zu den Sommerferien findet normalerweise die Vorbereitung auf die kommende Saison statt. Neben Kondition und Kraft wird auch das Zusammenspiel im Team einstudiert. Erforderlich hierfür ist vor allem eine häufige Anwesenheit der Spieler im Training, damit diese Bewegungsabläu-

fe auch im Team automatisiert werden können. Leider ließ die Trainingsbeteiligung – gerade auch von Spielern auf den zentralen Positionen im Rückraum – deutlich zu wünschen übrig. So mussten wir uns auf Kraft, Kondition und Individualtraining beschränken und konnten allenfalls in Kleingruppen Teamabläufe trainieren.

Nach den Sommerferien wurde darüber hinaus klar, dass uns unsere bisherige Nr. 1 im Tor sowie ein Kreisläufer »abhandengekommen« waren. Somit bestand die Mannschaft zu Saisonbeginn nur noch aus zehn Spielern, von denen einer auch noch verletzt war. Spielzüge waren nicht einstudiert, der Trainingszustand als Team nach sechs Wochen Sommer-

ferien ohne Training entsprechend. Kein Grund für uns Trainer somit, allzu positiv auf die kommenden Spiele zu blicken.

Mit dieser Konstellation traten wir gegen die weiteren sieben Mannschaften in der Landesliga an. In den Spielen der Rückrunde wurde schnell klar, dass die Mannschaft das Potenzial hatte, sich im Mittelfeld der Landesliga zu platzieren. Die Trainingsbeteiligung blieb unbefriedigend, dennoch konnten wir einige Spielzüge einstudieren und auch individuell legten einzelne Spieler schön an Leistung zu. Schnell zeigte sich, dass sich in der Landesliga eine starke obere Hälfte von einer leistungsmäßig deutlich schwächeren unteren Hälfte der Tabelle abgrenzt. Mit einem ausgeglichenen

Anzeige



Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SG Eggenstein-Knielingen	14	11	1	2	496 : 379	23 : 5
2	HSG Rüppurr-Bulach	14	9	1	4	440 : 424	19 : 9
3	HSG Ettl.-Bruchh.-Ettlingenw.	14	9	1	4	380 : 344	19 : 9
4	TV Malsch	14	9	1	4	467 : 411	19 : 9
5	HSG Walzbachtal	14	7	1	6	339 : 337	19 : 9
6	TV Forst	14	2	3	9	356 : 420	7 : 21
7	HSG TB/TG 88 Pforzheim	14	2	2	10	377 : 414	6 : 22
8	HSG Bruchsal/Untergrombach	14	2	0	12	287 : 413	4 : 24



Stehend v. l. n. r.: Matthias Hofer, Jan Kiefer, Robin Brenner, Nico Meier, Robin Janisch, Vincent von Witzleben, Florian Kugler, Florian Hofer, Sascha Dietrich
Sitzend v. l. n. r.: Christian Goss, Florian Bucher, Luis Armbruster. Es fehlt: Janik Proft

Punktekonto von 7:7 Punkten ging es in die Rückrunde und dies warf somit die Frage auf, zu welcher Hälfte der Tabelle wir am Ende gehören würden. Den Auftakt zu einer fulminanten, unglaublichen Rückrunde mit sechs Siegen und nur einer Niederlage machten wir noch im alten Jahr mit einem Sieg gegen den TV Malsch, gegen den uns in der Hinrunde nur ein Unentschieden gelungen war. Das äußerst spannende Spiel konnten wir mit nur einem Tor Unterschied für uns entscheiden. Nach dem Jahreswechsel wartete mit dem Tabellenführer SG Eggenstein-Knielingen der nächste schwere Brocken auf uns. Nach

der 31:36-Niederlage im Hinspiel waren unsere Erwartungen nicht sehr optimistisch, jedoch konnten wir auch dieses Spiel mit einer starken Leistung gewinnen, indem wir den Spieß herumdrehen und unsererseits mit 36:31 gewinnen. Die beiden folgenden Spiele gegen die vermeintlich leichteren Gegner aus Bruchsal/Untergrombach und Forst gewannen wir mit 26:30 bzw. 23:24 nur unerwartet knapp. Das nächste Spiel gegen die HSG Walzbachtal in Wössingen ging mit 27:30 verloren. Auch die HSG Pforzheim machte uns den 31:29-Erfolg nicht leicht, und so gingen wir als Tabellenvierter in das letzte Saisonspiel

gegen den Tabellenzweiten aus Ettlingen-Bruchhausen-Ettlingenweiler. Zu diesem Zeitpunkt war der HSG Eggenstein-Knielingen die Meisterschaft in der Landesliga schon nicht mehr zu nehmen, bei den drei darauffolgenden Teams, zu denen wir gehörten, bestand nahezu Punktgleichheit.

Nur mit einem Sieg im letzten Spiel konnten wir punktemäßig mit den anderen beiden Teams vollständig gleichziehen, wussten aber um die Stärke unseres Gegners. In der ersten Halbzeit schien das Spiel für uns auch einen schlechten Verlauf zu nehmen, wir mussten uns für unsere Tore sehr abmühen und der Gegner kam deutlich lockerer zum Erfolg. Selbst ein gravierender Fehlschuss fünf Meter über unser Tor entlockte den siegessicheren Gastgeber nur ein Grinsen und ein paar flotte Sprüche auf der Bank. Mit zwei Toren Rückstand ging es in die Pause, und offensichtlich haben die aufmunternden Worte in der Kabine Wirkung gezeigt, denn es entwickelte sich eine spannende und knappe zweite Hälfte, in der unseren Gegnern das

Spiel zunehmend entglitt und wir uns einen knappen Vorsprung sichern konnten. Damit drehte sich die Stimmung auf dem Feld, und Sorgenfalten ersetzten das Grinsen auf den Gesichtern der gegnerischen Spieler und Trainer. Mit einer Klasseleistung der Mannschaft konnten wir den Vorsprung bis zum Ende auf vier Tore zum 30:34-Endstand ausbauen. Damit waren wir punktemäßig mit Malsch und Ettlingen-Bruchhausen-Ettlingenweiler gleichgezogen. Darüber hinaus sorgte der so genannte direkte Vergleich dafür, dass wir trotz eines schlechteren Torverhältnisses in der Abschlusstabelle vor diese beiden Konkurrenten rutschten und somit Vizemeister in der Landesliga wurden! Verletzungen hätten wir kaum kompensieren können und blieben erfreulicherweise davon verschont. Wir bedanken uns bei unseren Spielern, die toll gekämpft haben und aus den Möglichkeiten das Optimale herausgeholt haben. Ihr wart einfach vogel-wild, Jungs!

Die Trainer
Sascha Dietrich und Matthias Hofer

Anzeige

ANZEIGE

Leichtathletik

Abteilungsleiter: Thomas Stahl | Telefon: (07 21) 88 62 19
Dr. Jutta Dresch | Telefon: (07 21) 88 89 57

Übungsleiter: Monika Blenk, Natalie Haffner, Ralf Borowski, Volker Meier,
Julia Füller, Fabienne Haffner

Aktuelle News und Mitteilungen der Leichtathletik-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de

Schüler-Hallenwettkampf in Niefern

Am 28. Februar 2016 nahmen elf junge Leichtathleten aus der dienstags trainierenden Übungsgruppe der Schülerinnen und Schüler am Hallenwettkampf in Niefern bei Pforzheim teil. Begleitet von der Übungsleiterin Monika Blenk starteten sie in verschiedenen Altersklassen und Disziplinen.

Julian Siebert absolvierte in der Altersklasse U 14 Hochsprung, Kugelstoß, Weitsprung und 35-m-Lauf. Er musste sich gegen starke Konkurrenz beweisen und erreichte respektable Ergebnisse. Die TUS Leichtathleten der Altersklassen U 10 und U 12 waren mit Maria

Szekely, Theresa Hammen, Jule Krause, Elias Beck, Simon Hülsberger, Jonathan Haubold, Julius Kramer, Luisa Thomas, Hannah Burmester und Mayra Aldus dabei. Sie bildeten Teams mit Teilnehmern aus anderen Vereinen und absolvierten Mehrkämpfe aus den Wettbewerben Medizinballstoßen, Weitsprung und 30-m bzw. 35-m-Lauf.

Das Team der Altersklasse U 10 erreichte den 4. Platz, das Team der Altersklasse U 12 erreichte den 7. Platz. Maria Szekely nahm zusätzlich am Sprung-Wettbewerb »Reifenchallenge« teil, den sie in ihrer Altersklasse gewann.



Junge TUS-Leichtathleten in Niefern

Auftakt der Lauf-Wettkampf-Saison in Rastatt

Der TUS Rüppurr Laufftreff und die jungen Läuferinnen und Läufer der Mittelstreckengruppe haben auch den Winter über im Freien trainiert und starteten Anfang März mit der Teilnahme am Mercedes Benz-Lauf in Rastatt in die Wettkampfsaison 2016. Bei nasskaltem Wetter führte der Lauf über die Strecke von 10 km. Schnellster Läufer des TUS



Los geht's: Patricia Becker und Felix Leuser kurz vor dem Start beim Mercedes Benz-Lauf in Rastatt

Rüppurr war Tobias Scholl, der in der Altersklasse M 35 in 40:58 den 5. Platz erreichte. Felix Leuser erreichte in derselben Altersklasse in 46:34 den 24. Platz. Die Frauen des TUS Rüppurr waren genauso stark: Patricia Becker, die in der Altersklasse W 35 startete, erreichte in 50:03 den 5. Platz, knapp vor Johanna Katzenberger, die in derselben Altersklasse in 51:26 Siebte wurde. Dem Mercedes Benz-Lauf war ein Schüler-

lauf über 1.000 Meter angeschlossen, bei dem die beiden Teilnehmer des TUS Rüppurr hervorragende Ergebnisse erzielten. Julius Kramer (Jahrgang 2006) kam in 4:11 auf den 5. Platz. Malte Kramer (Jahrgang 2008) erreichte in 5:50 als Sechster seiner Altersgruppe das Ziel. Der Rastatter Volkslauf war eine hervorragende Vorbereitung für das große eigene Lauf-Event des TUS Rüppurr: für den Reißertlauf ...

Fünf Sterne für die Organisation des Reißertlaufs

Unser Reißertlauf zählt überregional bei den Freunden des Laufsports zu den beliebten Frühjahrsklassikern. Am 20. März 2016 fand er zum 13. Mal statt. Die 15 km lange Hauptstrecke und eine angeschlossener 5-km-Lauf führten bei sehr gutem Laufwetter vom Vereinsheim aus durch den Oberwald. Insgesamt nahmen 499 Läuferinnen und Läufer an den beiden Wettbewerben teil.

Auch in diesem Jahr waren rund 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dabei: Ralf Borowski leitet das Organisationsteam. Die EDV-Erfassung und -Auswertung sowie die schnelle Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet führte Bernd Döhler mit seinem Team perfekt durch.

Weitere Helferinnen und Helfer waren bei der Ausgabe der Startnummern, als

Streckenposten, als Strecken-Begleiter auf dem Fahrrad, im Zielbereich und an vielen anderen Stellen im Einsatz. Sie alle garantierten das gute Gelingen der Veranstaltung. Herzlichen Dank für das große Engagement!

Ein besonderer Dank gilt den Organisatorinnen des bei unseren Gästen stets sehr beliebten Kuchenbuffets und allen denjenigen, die dafür viele selbst gebackene Kuchen und Torten zur Verfügung gestellt haben. Dass dem Kuchenbuffet ein guter Ruf vorausieht, belegt seine Erwähnung im diesjährigen Vorbericht, den die BNN am 10. März veröffentlichten: »Wenn's für einen der ersten drei Plätze in der Altersklasse nicht gereicht hat, lohnt sich der Abstecher [nach Rüppurr] trotzdem. Die selbst gemachten Kuchen der Vereinsbäcker [...] eignen sich als Belohnung.« Die große, von Helga Roth zur Verfügung gestellte Torte für den teilnehmerstärksten Verein ging in

diesem Jahr an die LSG Karlsruhe. Ein voller Erfolg war der erstmals durchgeführte Verkauf frisch gebackener Waffeln, die Patricia Becker spendierte.

Für den Einsatz der Helferinnen und Helfer gab es beim Rating im Internet, das der Veröffentlichung der Ergebnislisten angeschlossen ist, fünf Sterne und damit die bestmögliche Bewertung. Ein Teilnehmer schrieb: »Super Lauf. Danke an das Orga-Team, ich war das erste Mal bei dem Wettkampf dabei und komme wieder.«

Tolle Ergebnisse

Gesamtsieger des 15-km-Laufs wurde bei den Männern Joshua Klein in 50:47. Schnellste Frau war Melina Tränkle in 54:34. Beide starten für die LG Region Karlsruhe. Vom TUS Rüppurr erreichte Eberhard Mi sch in 1:21:42 den hervorragenden 2. Platz bei den Senioren M75. Und Wolfgang Hansmann wurde



Kurz nach dem Start waren die mit roten Ziffern gekennzeichneten Teilnehmer des 15-km-Rißnertlaufs noch eng zusammen. Foto: Holger Knecht – www.pfalzfoto.de

in 1:24:35 Dritter bei den Senioren M 65. Gesamtsieger des 5-km-Laufs wurde bei den Männern Felix Wammetsberger in 15:09. Bei den Frauen siegte Sarah Hettich in 17:56. Auch die beiden Sieger der kurzen Strecke starteten für die LG Region Karlsruhe. Ihre Laufzeiten waren überragend: Wammetsberger unterbot den bisherigen, 2011 aufgestellten Streckenrekord um 40 Sekunden. Hettich lief persönliche Bestzeit und unterbot den Streckenrekord aus dem Jahr 2009 sogar um 50 Sekunden. Florian Gradwohl, der seit zwei Jahren beim TUS Rüppurr

trainiert, erreichte in der Zeit von 21:11 über die 5-km-Strecke den insgesamt 29. Platz und war damit schnellster Jugendlicher und Sieger der Klasse U 14. In der Wertung der Schüler über die 5-km-Strecke erreichte der TUS Rüppurr in der Altersklasse U 12 einen ausgezeichneten Doppelsieg: Tamino Mädche siegte in 22:12 vor Julius Kramer, der in 22:47 das Ziel erreichte. Von den TUS Rüppurr-Senioren ließ es sich Giselher »Bumsel« Kolb dieses Jahr nicht nehmen, seine Laufleidenschaft zu reaktivieren und am 5-km-Lauf teilzunehmen.



Seit vielen Jahren begleitet Thomas Rupp auf dem Schluss-Fahrrad die Letzten des 15-km Rißnertlaufs sicher ins Ziel. Foto: Holger Knecht – www.pfalzfoto.de

Podestplatz für den Lauftreff

Zwölf Mitglieder des TUS Rüppurr Lauftreffs nahmen am diesjährigen Rißnertlauf teil, davon hatten vier für die lange Strecke gemeldet. Das herausragende Ergebnis erzielte Tobias Scholl, der über die 15-km-Strecke in der Zeit von 1:01:27 insgesamt den 12. Platz belegte und in seiner Altersklasse M 35 den 2. Platz errang. So gab es den ersten

Podestplatz überhaupt für einen Läufer des TUS Rüppurr Lauftreffs. Felix Leuser belegte in der Klasse M35 in 1:16:52 den 9. Platz. Dennis Carave kam in 1:17:06 in der Klasse M 30 auf Platz 13. Bei den Frauen W 35 verpasste Johanna Katzenberger nur um wenige Sekunden das Podest. Sie wurde in sehr guten 1:17:39 Vierte der Klasse W 35.



Gruppenbild vor dem Start: Zwölf Mitglieder des Lauftreffs starteten beim Rißnertlauf

Zweite Saison des Lauftreffs

Mit dem Rißnertlauf feierte der am 19. März 2015 mit damals rund zwanzig Läuferinnen und Läufern gegründete TUS Rüppurr Lauftreff seinen ersten Geburtstag – und nach erfolgreicher erster Saison den Start in das zweite Jahr. Man trifft sich zu Läufen durch den Oberwald in verschiedenen Strecken- und Tempogruppen. Anfang April 2016 wurde das schon im vergangenen Jahr durch-

geführte Programm für Lauf-Anfänger »von 0 auf 10.000 Meter« neu gestartet. Rund zehn Interessenten fanden sich zum ersten Termin ein und fassten das Ziel ins Auge, am 15. Oktober 2016 am 30. Oberwaldlauf teilzunehmen.

Interessierte Anfänger und Lauf-Fortschrittene können jederzeit beim Lauftreff einsteigen.

(Termine siehe Übungsplan)

Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften am 12. Juli 2016

Bitte folgenden Termin vormerken: Am Dienstag, den 12. Juli 2016 finden auf der Platzanlage die diesjährigen Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften für Kinder, Schüler und Jugendliche statt. Es werden für alle Altersgruppen Dreikämpfe aus Kurzstreckenlauf, Wurf

und Sprung durchgeführt. Anschließend sind alle jungen Sportler, ihre Eltern, die Übungsleiter und Meisterschafts-Helfer zu einem geselligen Beisammensein eingeladen. Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Jutta Dresch

Montagsturner

Leiter: Peter Joachim | Telefon: (07 21) 88 31 73
Übungsleiter: Gunter Klaiber, Hubert Fischer, Peter Joachim

Aktuelle News und Mitteilungen der Montagsturner-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de

Frühjahrsereignis 2016

Das diesjährige Frühjahrsereignis am 14. April 2016 war gleichzeitig unsere erste Radtour dieser Saison. Bei Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen starteten 19 Montagsturner in bester Laune vom Treffpunkt TUS. In gemächlichem Tempo radelten wir durch die Günther-Klotz-Anlage unserem ersten Etappenziel, dem Bootshaus der Naturfreunde Rappenwört, zu. Das gemein-

same Mittagessen schmeckte vorzüglich, zumal die Kosten hierfür durch die Spenden von Norbert B. und Norbert C. gedeckt waren. Dafür herzlichen Dank! Unser Hauptziel an diesem Tag war jedoch eine Führung durch die Wertstoffortieranlage am Rheinhafen. Wir wollten einfach mal wissen: Was passiert mit den gesammelten Wertstoffen, die wir in die roten Tonnen der Stadt Karlsruhe

LUST AUF SPORTLICHE BETÄTIGUNG bei den MONTAGSTURNERN?

Unsere erfolgreiche Sportgruppe nimmt gerne weitere Teilnehmer auf. Die Sportstunden am Montagabend in der Albschule (Weiherfeld) mit Laufen, Gymnastik für Fitness und Beweglichkeit und Ballspiele machen viel Spaß. Ohne Leistungsdruck betreiben wir Seniorensport für Jedermann. Neben dem Sport pflegen wir auch eine vorbildliche Kameradschaft mit monatlichen Wanderungen oder Radtouren. Wir freuen uns auf Männer unserer Altersklasse (60+), die Freude an Bewegung haben und sich (wieder) einmal in der Woche sportlich betätigen wollen. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Peter Joachim | Telefon (07 21) 88 31 73

geben? Weshalb sollen wir eigentlich den Aufwand betreiben und unseren Abfall trennen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhielten wir bei unserer sachkundigen Führung durch die Wertstoffsortieranlage der Stadt Karlsruhe (ausgeführt durch die Firma ALBA, den Entsorgungsspezialisten).

Es war für uns sehr beeindruckend vor Ort anzuschauen, wie die Sortierung der Mischwertstoffe, die wir bunt gemischt in die Tonne werfen, erfolgt; mit hoher Geschwindigkeit und Fingerfertigkeit trennen die Mitarbeiter die Kunststoffe, Tetra-Packs, Metalle und Holzteile, die auf dem Sortierband landen und anschließend zu Ballen gepresst auf die Abholung durch Recyclingfirmen warten. So wird Abfall wieder zu wertvollen Rohstoffen. Interessant war auch zu erfahren, was mit den sortierten Sekundärrohstoffen anschließend passiert und wo im Alltag uns recyceltes Material

immer wieder begegnet. Diese Besichtigung machte durstig, so dass wir auf der Heimfahrt noch einen Einkehrschwung in einem Biergarten einlegten. Es war wieder ein schöner und erlebnisreicher Tag. Wir danken Edgar für die perfekte Organisation. PJ

Horst Oswald † 11. April 2016

Wir trauern um unseren Sportfreund Horst Oswald, der am 11. April nach kurzer Krankheit im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Horst war ein geschätztes Mitglied unserer Sportgemeinschaft und begleitete uns seit dem Jahr 1981 gerne und begeistert bei den Sportstunden. Sein Humor und seine Schlagfertigkeit waren unübertrefflich, seine Frohnatur wirkte immer ansteckend. Durch sein hilfsbereites Wesen war er allseits beliebt. Wir werden Horst nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Anzeige

ANZEIGE



Der Seniorenstammtisch



NEU BEI UNS

Endlich haben wir unseren Entschluss in die Tat umgesetzt und bieten den Senioren beim TUS Rüppurr, wie früher schon, Geselligkeit außerhalb der Sportstunden an. Jeden zweiten Donnerstag im Monat wollen wir uns nun zum Stammtisch ab 17 Uhr im Lokal des TUS treffen. Wir haben brieflich dazu eingeladen und nicht nur wir – auch Tina und Stefano – waren total überrascht, als sich das Lokal mit über 70 Personen füllte. Die nächsten Termine sind der 9. Juni, 14. Juli und 11. August 2016. In Zukunft wird alles Wichtige im TUS-report bekannt gegeben.



Schon heute wissen wir, dass am 10. August 2016 der Seniorenausflug stattfinden wird. Zum Auftakt geht es erst mal nicht so weit weg, das Ziel ist Iffezheim und das Transportmittel ist das Fahrgastschiff MS Karlsruhe. Das Schiff startet pünktlich um 10 Uhr. Die Eintrittskarte berechtigt auch zur Fahrt mit der Straßenbahn. Wer also mit der Bahn fahren möchte, sollte spätestens um 8.20 Uhr am Ostendorfplatz sein, da für die Fahrt mehr als eine Stunde eingeplant werden muss.

Auf dem Schiff wird ein Mittagessen angeboten. Die Kosten für die Schifffahrt der Vereinsmitglieder trägt der TUS Rüppurr, für die Verpflegung muss selbst aufkommen werden. So viel für den Augenblick, wir hoffen auf rege Teilnahme.

Eure Inge und Euer Bumsel

ANMELDEFORMULAR

Ich/Wir nehme/n gerne mit _____ Personen teil.

Ich/Wir heiße/n _____

Die Anmeldung ist spätestens bis 8. Juni 2016 abzugeben bei:

Inge und Giselher (Bumsel) Kolb
Ostendorfstraße 8 oder
Telefon: (07 21) 88 11 62 oder
E-Mail: ig.kolb@gmx.de



Volleyball

Abteilungsleiter: Stefan Wachsmann

Stellvertreter: Daniel Weber | Telefon: (01 72) 9 58 85 35

Beachwart: Philip Maser | Telefon: (01 76) 91 35 73 07

Übungsleiter: Alexander Sehnitz, Benno Scholl, Daniel Weber, Hilla Brügge, Jens Peter Neuberth, Julia Sehnitz, Mario Graetz, Michael Förderer, Monika Stumpe, Nadine Kernchen

Aktuelle News und Mitteilungen der Volleyball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de oder www.volleyball-rueppurr.de

Damen 1 Oberliga | Die Sage vom »Gesetz der Serie«

Was in der Hinrunde unserer zweiten Oberligasaison noch nach einer Erleuchtung aussah, war in der Rückrunde leider fast absolute Dunkelheit. Tatsächlich sah es in der Hinrunde bilanztechnisch schon besser aus als die gesamte Saison davor. Auch wenn unsere unfreiwillige Systematik von einem Spiel gewinnen und einem verlieren (liebevoll das »Gesetz der Serie« genannt), zwar einigermaßen merkwürdig aussah, hat sie doch funktioniert und uns ganz gut über Wasser gehalten. Aber entsprechend der gesamten Saison war sowohl diese Systematik als auch unsere Leistung stets durchwachsen. In den verlorenen Spielen fast schon unerklärlich, in den gewonnenen dafür solide und durchschlagskräftig.

Langsam fanden wir uns in der Liga zu recht, wenn auch etwas verkorkst. Vermutlich zu langsam, denn in der Rückrunde holten uns alte Gewohnheiten aus der vergangenen Saison wieder ein. Und das Gesetz der Serie ging nicht mehr auf. Obwohl diese Saison eigentlich besser

lief als die letzte, hat es in dieser einfach nicht mehr gereicht. Durch nachlassenden Druck war die Rückrunde durch zu viele Verluste leider unser Untergang. Umso ärgerlicher war das finale Ergebnis. Das letzte Spiel in Wiesloch war noch einmal ein letztes Aufbäumen, in dem wir zeigten, was wir können. Wir entschieden viele lange und wichtige Ballwechsel für uns und setzten uns mit starken Angriffen durch. Aber der Gegner machte es uns nicht einfach und gewann das Spiel mit 1:3. Ein Satz zu wenig, denn ein letzter Blick auf die Tabelle zeigt, dass uns genau ein Satz den entscheidenden Vorsprung zum Tabellennachbarn Freiburg verschafft und damit den Abstieg verhindert hätte. Wir müssen den Platz also vorerst räumen. Aber der gesamte Saisonverlauf (zum Beispiel deutliche Siege gegen die Tabellen Dritten und Vierten) und auch das letzte knappe Ergebnis zeigen uns, dass wir eigentlich in diese Liga gehören. Deswegen kann das nächste Ziel auch nur der Wiederaufstieg sein. Projekt Oberliga 17/18 – wir kommen!

Damen 2 Landesliga | Erfolgreichste Landesliga-Saison der Damen 2

Nach zwei Jahren harten Trainings und zwei Pokaltiteln in Folge, wollten wir nun auch in der Tabelle ganz oben stehen. Als Ziel wurde zu Saisonbeginn Platz 1 bis 3 ausgegeben.

Leider konnten wir in der Rückrunde aufgrund von Personalproblemen nicht mehr ganz an die sehr starke Leistung

der Hinrunde anknüpfen. Trotzdem gelang es uns, noch die Saison auf dem zweiten Tabellenplatz zu beenden.

Sollten wir in der Relegation am 30. April 2016 in Liedolsheim erfolgreich sein, könnten wir die Arbeit der letzten drei Jahre sogar mit dem Aufstieg in die Verbandsliga krönen.

Herren 2 Landesliga

Mit großen Erwartungen gestartet ...

Nach dem Meistertitel der vergangenen Saison war die Erwartungshaltung bei allen groß. Auch wenn man mit Abgängen zu kämpfen hatte und neue Spieler in die Mannschaft integrieren musste, starteten wir mit der breiten Brust eines Meisters in die Saison. Im Verlauf der Saison sollte diese allerdings mehr und mehr zu einem kleinen Brüstchen schrumpfen.

reicht – vier Siege in der Rückrunde. Im Juni beginnen wir mit der Saisonvorbereitung. Es werden wieder Spieler kommen und gehen, aber die Ziele werden trotzdem hoch gesteckt sein.

... angekommen in der Realität!

Mit drei Siegen aus der Hinrunde war klar, dass wir mit der Tabellenspitze nichts zu tun haben werden, aber das Ziel für die Rückrunde war auch eindeutig: einen Sieg mehr als in der Hinrunde! Also trainierten wir eifrig wie nie, um in der Rückrunde mindestens vier Siege zu ergattern! Mit drei Siegen im Gepäck führen wir am letzten Spieltag zum direkten Tabellennachbarn St. Leon-Rot.

Weder mit dem Abstieg, noch mit dem Meistertitel hatten wir etwas zu tun. Somit ging es für uns nur noch um einen positiven Saisonabschluss und das Erreichen der selbst gesteckten Ziele. Nach dem Spiel lässt sich nur sagen, Ziel er-

Anzeige

ANZEIGE



VSG Ettlingen/Rüppurr H1 Verbandsligameister

Herren 1 Verbandsliga | Verbandsligameister – Volleyballer schauen auf eine erfolgreiche Saison zurück

Die erste Herren-Mannschaft der VSG Ettlingen/Rüppurr spielte bereits eine überzeugende Hinrunde in der Verbandsliga und konnte diese mit nur einem verlorenen Spiel auf dem guten zweiten Tabellenplatz abschließen. Motiviert ging es dann in die zweite Hälfte der Saison: nach einem klaren Sieg gegen den Tabellenletzten TS Durlach, konnte auch das sehr spannende und knappe Spiel gegen den SSC Karlsruhe 3 mit 3:1 erfolgreich bestritten werden. Leider wurde dann das Nachholspiel gegen sie SG Sinsheim/Waibstadt/Helmstadt mit 1:3 verloren. Wobei wir uns direkt zwei Wochen später im Rückspiel mit 3:1 revanchierten und wieder unser gewohnt starkes und konstantes Spiel

durchzogen. Nach drei weiteren souveränen Siegen gegen Mannheim, Ubstadt/Forst und Flehingen fuhren wir bereits als Meister zum Saisonfinale nach Heidelberg. Leider ging uns im letzten Spiel hinten raus etwas die Puste und die Konzentration aus und wir mussten uns 2:3 geschlagen geben. Das tat der Stimmung innerhalb der Mannschaft aber keinen Abbruch und wir ließen uns das Feiern des Meistertitels nicht nehmen. Zusammenfassend blickt die erste Herren-Mannschaft der VSG Ettlingen/Rüppurr auf eine erfolgreiche Saison 2015/2016 in der Verbandsliga zurück und darf nun entscheiden, ob sie die Herausforderung Oberliga 2016/2017 annimmt.

Herren 3 Bezirksliga

Nach dem Aufstieg in der vergangenen Spielzeit war das Ziel für die Saison von Anfang an klar definiert: Der Abstieg muss um jeden Preis verhindert werden! In den ersten Spielen machten sich einige personelle Änderungen bemerkbar. Die Mannschaft benötigte mehrere Wochen um wirklich zueinander zu finden und dann auch erfolgreich Volleyball zu spielen.

Nach dem ersten Sieg gegen TV Öschelbronn konnten wir gegen alle direkten Konkurrenten punkten! Auch darüber hinaus konnten wir den einen oder anderen Erfolg verbuchen.

Im letzten Saisonspiel gegen die Volleyballer des SSC Karlsruhe lieferten wir unsere bis dahin beste Leistung ab. Am

Ende waren es starke 10 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Platz 6 ist zwar in der unteren Tabellenhälfte, aber dennoch ein Platz im sehr dichten Mittelfeld der Liga, denn auch die Drittplatzierten konnten nur einen Sieg mehr einfahren als wir. Alles in Allem war es eine zufriedenstellende Saison, die Hoffnung auf die nächste Runde macht.

Der Kern der Mannschaft bleibt vermutlich erhalten und schon jetzt sind einige Neuzugänge ins Training eingestiegen. Die Chemie in der Mannschaft stimmt sowohl auf dem Feld als auch außerhalb des Trainings und wenn es im Herbst wieder um Punkte geht, wollen wir versuchen die Lücke zu den Spitzenmannschaften weiter zu schließen!

Anzeige



INFO

Der nächste Redaktionsschluss für den kommenden TUS-report steht auf Seite 1.

Redaktion und Gestaltung

Pia Greß und Jürgen Blenk

Anzeigen

Jürgen Blenk

E-Mail

tus.redaktion@gmail.com oder
tus-report@tus-rueppurr.de

Ohne uns läuft nichts:
TEAM. DIE EHRENTLICHEN.

Jugendmannschaften | U 16 Männlich

Die männliche U 16 nahm in der vergangenen Saison am »U 16 quattro Spielbetrieb« des NVV teil. Dieser Spielbetrieb gliedert sich in die Verbands- und die Landesliga auf, wobei nach jedem Spieltag die jeweils ersten und letzten Mannschaften auf- bzw. absteigen.

Unsere Mannschaft spielte über alle Spieltage hinweg eine gute Rolle und konnte den Landesligaspieltag zwei Mal gewinnen. Im jeweils darauf folgenden Verbandsligaspieltag reichte es jedoch nicht, die Spitzenteams aus St. Leon-Rot, Bühl und Blankenloch zu schlagen.

Grund hierfür war mit Sicherheit auch, dass aufgrund von Konfirmationstermi-

nen die Mannschaft meist nicht komplett antreten konnte. Insgesamt schloss unsere U 16 den Spielbetrieb mit einem soliden 5. Platz von insgesamt 11 Mannschaften ab und qualifizierte sich damit für den Jugendverbandpokal. Dieser fand am 9. April 2016 in Pforzheim statt, wo sich die U 16 einen guten vierten Platz sicherten. Die Mannschaft wird nächste Saison von einigen U 14 Spielern verstärkt und tritt dann das erste Mal auf dem großen Feld 6:6 an. Über den Sommer hinweg warten auf die Jungs viel Taktiktraining, um das Läufer-system bis zum Beginn der Saison verinnerlicht zu haben.

Jörg Dittus



Mannschaftsbild der Jugendmannschaft U 16



Mannschaftsbild der Jugendmannschaft U 14

Jugendmannschaften | U 14 Männlich

Die männliche U14 spielte in der vergangenen Saison in der Jugendverbandsliga des NVV und lieferte sich spannende Duelle besonders mit den Gegnern aus Heidelberg und Bühl. Diese direkten Begegnungen konnten unsere Jungs jeweils einmal gewinnen und qualifizierten sich am Ende für die Süddeutschen Meisterschaften in Rottenburg. Dort lieferte die U14 ihre bisher beste Saisonleistung ab. In der Gruppe mit Rottenburg und Mimmensehen ging es zunächst gegen den Gastgeber. Gegen den späteren Süddeutschen Meister Rottenburg wuchs die Mannschaft über sich hinaus. Es entwickelte sich ein nicht für möglich gehaltenes Duell auf Augenhöhe. Nach drei vergebenen Satzballen endete dieser spektakuläre Satz mit 28:30. In Durchgang zwei konnte man ebenfalls über weite Strecke mithalten, musste sich am Ende mit 19:25 geschla-

gen geben. Es folgte im zweiten Spiel ein klarer Sieg gegen Mimmensehen, wodurch sich die Mannschaft als Gruppenzweiter für die Spiele um Platz 4-6 qualifizierte. Diese Spiele gegen Freiburg (23:25, 17:25) und Friedrichshafen (13:25, 23:25) konnten zwar nicht gewonnen werden, zeigten aber, dass man phasenweise selbst gegen die Topmannschaften aus Baden-Württemberg mithalten kann.

Damit endet für die U14 der Saisonhöhepunkt mit einem tollen sechsten Platz auf der Süddeutschen Meisterschaft. Auch Dank der exzellenten Trainingsbeteiligung dieser Truppe konnten sehr gute Fortschritte in Block und Feldabwehr über die Saison hinweg erzielt werden. Damit sind die Jungs für die kommende U16 Saison taktisch bestens vorbereitet, wo dann erstmals sechs gegen sechs gespielt wird.

Tennis

Abteilungsleiter: Wolfgang Baumstark | Telefon: (07 21) 88 33 28

Stellvertreter: Axel Füller | Telefon: (07 21) 88 54 15

Übungsleiter: Fabian Füller, Julia Füller, Manuel Füller,
Natalie Haffner, Jochen Müller

Aktuelle News und Mitteilungen der Tennis-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de oder www.khfk.de

Liebe Tennisfreunde,
die neue Saison hat bereits begonnen. Ich hoffe, Ihr seid alle gut und fit durch den Winter gekommen und freut euch auf Tennis im Freien.

Die Vorarbeit für die Frühjahrsinstandsetzung haben wir kurzfristig auf Samstag, den 27. Februar 2016 festgelegt. Trotz der Kurzfristigkeit konnten wir mit Unterstützung aller Herren-Mannschaften die Steine von den Bändern räumen und das Laub entfernen.

Firma Klenert konnte mit der Frühjahrsinstandsetzung beginnen, die sie am Montag, den 4. April 2016 abschloss. Die weitere Pflege (immer wieder abziehen und wässern) der Plätze hat wieder Peter Oster übernommen.

Um die Anlage wieder auf Vordermann zu bringen, war am Samstag, dem 9. April 2016, Platzarbeit angesagt. Allen, die geholfen haben die Anlage in Schuss zu bringen, vielen Dank. Die neue Saison kann beginnen.

Bitte unterstützt uns weiterhin so gut, dann muss die Saison gut werden.

Die Plätze konnten am Samstag, den 16. April zum Spielen freigegeben werden.

Spielbetrieb

Die offizielle Eröffnung der Tennissaison 2016 lag wie im Vorjahr in den bewährten Händen unserer Damen 30. Der Bericht folgt im nächsten TUS-report.

Platzbelegung

Die Platzbelegung sollte wie in den vergangenen Jahren von Platz 6, 5, 4, 3, 2, 1 erfolgen, um durch frühzeitiges und regelmäßiges Bespielen auch die Plätze 5 und 6 in einen guten Zustand zu versetzen.

An dieser Stelle die Bitte an alle, die Hinweise am Eingang zu den Plätzen zu beherzigen:

- die Plätze immer komplett bis zum Begrenzungszaun abziehen, nicht nur das Spielfeld (diese Maßnahme verhindert das Wachsen von Moos und sonstigem Unkraut)
- die Sonnenschirme beim Verlassen der Plätze bitte schließen
- an besonders trockenen Tagen die Plätze vor und nach dem Spiel ausreichend beregnen.
- die Gästemarken bitte mit dem Tagesdatum und der Uhrzeit versehen.

- das Spielen mit Gästen sollte bevorzugt auf den Plätzen 5 und 6 stattfinden.

Die Plätze und die Abteilungsleitung werden es Euch danken.

Terminübersicht Medenrunde | Spielplan Tennis 2016 TUS Rüppurr

DATUM	UHRZEIT	VEREIN	VEREIN	GRUPPE
Fr., 3. Juni	9.30 Uhr	TC Fohlenweide 1	TUS Rüppurr 1	Herren 65
Sa., 4. Juni	9.30 Uhr	TSG Post-Sportgemeinschaft	TUS Rüppurr 2	Damen 30/2
Sa., 4. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	SSV Waghäusel 1	Herren 40/1
Sa., 4. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	TC Heidenstücker e.V. 1	Herren 40/2
Sa., 4. Juni	14 Uhr	SV Niederbühl 1	TUS Rüppurr 1	Herren 60
So., 5. Juni	9.30 Uhr	TC BG Rastatt 1	TUS Rüppurr 1	Herren
So., 5. Juni	9.30 Uhr	TSG TC Fohlenweide/Rau.	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	Herren 30/1
Fr., 10. Juni	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	SV Blankenloch 1	Herren 65
Sa., 11. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TSG TC Fohlenw./TC BG Rast.	Damen 30/1
Sa., 11. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	MTV Karlsruhe 2	Damen 30/2
Sa., 11. Juni	14 Uhr	TC Spöck 2	TUS Rüppurr 1	Herren 40/1
Sa., 11. Juni	14 Uhr	SSV Ettlingen 1	TUS Rüppurr 2	Herren 40/2
Sa., 11. Juni	14 Uhr	TV Ispringen 1	TUS Rüppurr 1	Herren 60
So., 12. Juni	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC Grünwinkel 1	Herren
So., 12. Juni	9.30 Uhr	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	TC Wolfsberg Pforzheim 2	Herren 30/1
Fr., 17. Juni	9.30 Uhr	TC Diedelsheim 1	TUS Rüppurr 1	Herren 65
Sa., 18. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC Bühl 1	Herren 40/1
Sa., 18. Juni	14 Uhr	TC Neuburgweier 1	TUS Rüppurr 2	Herren 40/2
Sa., 18. Juni	9.30 Uhr	TSG TC Edelweiß Oberh./T.	TUS Rüppurr 1	Damen 30/1
So., 19. Juni	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC RW Muggensturm 2	Herren
So., 19. Juni	9.30 Uhr	TC RW Muggensturm 1	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	Herren 30/1
Fr., 24. Juni	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC BW Bretten 1	Herren 65
Sa., 25. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC GW Karlsruhe 1	Damen 30/1
Sa., 25. Juni	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC 1998 Karlsruhe 2	Herren 60
Sa., 25. Juni	14 Uhr	TC RW Durmersheim 1	TUS Rüppurr 1	Herren 40/1
So., 26. Juni	9.30 Uhr	TSG Rauent. TC/TC Fohlen.	TUS Rüppurr 1	Herren
So., 26. Juni	9.30 Uhr	TC Diedelsheim 1	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	Herren 30/1

DATUM	UHRZEIT	VEREIN	VEREIN	GRUPPE
Sa., 2. Juli	14 Uhr	TSG Bruchsal 1	TUS Rüppurr 1	Herren 40/1
Sa., 2. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	TC RW Burbach 1	Herren 40/2
Sa., 2. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	TC Grötzingen 1	Damen 30/2
So., 3. Juli	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC Bühl 2	Herren
So., 3. Juli	9.30 Uhr	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	TV Mörsch 1	Herren 30/1
Fr., 8. Juli	9.30 Uhr	TC Leopoldshafen 1	TUS Rüppurr 1	Herren 65
Sa., 9. Juli	14 Uhr	TC BW Untergrombach 1	TUS Rüppurr 1	Herren 60
Sa., 9. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	Hohenwettersbacher TC 1	Herren 40/1
Sa., 9. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	SSC Karlsruhe 1	Damen 30/2
Sa., 9. Juli	14 Uhr	TC Spöck 1	TUS Rüppurr 1	Damen 30/1
So., 10. Juli	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TSG TC Neuburgw./SC Neu.	Herren
So., 10. Juli	9.30 Uhr	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	TV Dietlingen 1	Herren 30/1
Fr., 15. Juli	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TSG Post-Sportgemeinschaft	Herren 65
Sa., 16. Juli	14 Uhr	DJK GW Rüppurr 1	TUS Rüppurr 2	Herren 40/2
Sa., 16. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TSG Karlsruher SV Wald-Rin.	Herren 60
Sa., 16. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC Keltern 1	Damen 30/1
Sa., 16. Juli	14 Uhr	Post Südstadt Karlsruhe 1	TUS Rüppurr 2	Damen 30/2
So., 17. Juli	9.30 Uhr	TC Malsch 1	TUS Rüppurr 1	Herren
So., 17. Juli	9.30 Uhr	TSG TUS Rüppurr/Post Süd.	TTC Würm 1	Herren 30/1
Fr., 22. Juli	9.30 Uhr	TUS Rüppurr 1	TC Bad Schönborn 1	Herren 65
Sa., 23. Juli	14 Uhr	TS Mühlburg 1	TUS Rüppurr 2	Damen 30/2
Sa., 23. Juli	14 Uhr	TUS Rüppurr 2	TC Grünwinkel	Herren 40/2

Anzeige

INFO

TUS RÜPPURR

Der TUS Rüppurr ist ein Mehrspartenverein und bietet für jeden etwas. Kommt einfach mal vorbei – reinschnuppern kostet nichts!

Wenn Ihr Fragen habt

- die Geschäftsstelle ist jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 19–19.30 Uhr für Euch da
- oder ruft uns an, unter Telefon (07 21) 88 45 01
- oder klickt Euch durch unsere Internet-Präsentation auf www.tus-rueppurr.de

Trainingszeiten 2016

Damen 30/1+2: Mittwoch, ab 17 Uhr
Herren, Herren 30, Herren 40:
 Dienstag, Freitag ab 18 Uhr
Herren 60: Donnerstag ab 17 Uhr

Herren 65: Donnerstag ab 17 Uhr
 Mittwoch 15 bis 17 Uhr (Juni und Juli)
Isoldes Damen: Mittwochvormittag

Wir haben auch in diesem Jahr an folgenden Tagen zwei Heimspiele, die all unsere Plätze belegen:

Samstag, 4. Juni 2016	Herren 40/1 und Herren 40/2	ab 13.30 Uhr
Samstag, 11. Juni 2016	Damen 30/1 und Damen 30/2	ab 13.30 Uhr
Sonntag, 12. Juni 2016	Herren und Herren 30/1	ab 09.00 Uhr
Samstag, 25. Juni 2016	Damen 30/1 und Herren 60	ab 13.30 Uhr
Samstag, 02. Juli 2016	Damen 30/2 und Herren 40/2	ab 13.30 Uhr
Sonntag, 03. Juli 2016	Herren, Herren 30/1	ab 09.00 Uhr
Samstag, 09. Juli 2016	Damen 30/2 und Herren 40/1	ab 13.30 Uhr
Sonntag, 10. Juli 2016	Herren und Herren 30/1	ab 09.00 Uhr
Samstag, 16. Juli 2016	Damen 30/1 und Herren 60	ab 13.30 Uhr

Wir dürfen uns bereits heute für Euer Verständnis an diesen Tagen bedanken.

Jugend | Schnupperstunde im Tennis

Am Donnerstag, den 24. März 2016 fanden sich zwischen 15 und 17 Uhr acht neugierige Kids in der Tennishalle ein, die das Angebot wahrnehmen wollten, eine Schnupperereinheit im Tennis zu erleben. Pünktlich begannen die Trainer Niklas und Fabian mit einem Aufwärmspiel, welches sofort den Ehrgeiz aller Teilnehmer weckte.

Im Anschluss wurden Übungen durchgeführt, die das Ballgefühl und die Erkennung der Ballflugbahn verbesserten, diese brachten viel Spaß und Bewegung für die Gruppe. Alle Kinder haben toll mitgemacht und die Übungen hervorragend gemeistert. Für die ersten Tenniserfahrungen haben sich alle Teilnehmer sehr gut angestellt. Es kamen auch be-

reits richtige Ballwechsel zustande. Die Tennisabteilung hofft, dass das Tennistraining den Kindern Spaß gemacht hat und wir den ein oder anderen im Sommertraining begrüßen dürfen. **Fabian**



Kinder und Jugendtraining

Die Planung des Jugendtrainings ist abgeschlossen. Angemeldet haben sich 39 Kinder und Jugendliche. **Liebe Kids und Eltern, den Termin bitte vormerken.**

Die Trainingstermine sind:

Donnerstag, 16, 17 und 18 Uhr | Fabian

Gruppe 3 Jahrgang 2006, 2007
Gruppe 4 Jahrgang 2005, 2006
Gruppe 5 Jahrgang 2002, 2003, 2005

Freitag, 15, 16, 17 Uhr | Manuel

Gruppe 7 Jahrgang 2008, 2010
Gruppe 8 Jahrgang 2000, 2003 – 2005
Gruppe 9 Jahrgang 2005, 2007 – 2009

Donnerstag, 16.30 + 17.30 Uhr | Natalie

Gruppe 1 Jahrgang 2005 – 2007
Gruppe 2 Jahrgang 1998 – 2000

Freitag, 17.15 Uhr

Jochen: Gruppe 6 Jahrgang 2008/2009

Die Trainingsteilnehmer wurden informiert, der Plan am Pavillon ausgehängt und im Internet veröffentlicht.

Das Jugendturnier soll am Freitag, dem **29. Juli 2016 um 14 Uhr** stattfinden. Eine gute Beteiligung wie im Vorjahr wäre super.



Start direkt nach Pfingsten

ACHTUNG!

Anmeldeschluss Dienstag, den 31. Mai 2016

Clubmeisterschaften 2016

Motto in diesem Jahr:

»Ob jung ob alt, ob stark ob schwach,
wir gehen unserem Hobby nach!«

Spielen, Spaß haben und
neue Spielpartner kennenlernen, ist für jeden drin!

Wir freuen uns auf zahlreiche
und schöne Spiele! Aushang in Pavillon beachten und
früh eintragen.

Die Turnierleitung



Clubmeisterschaften 2016

Dieser Wettbewerb ist für die Mitglieder der Tennisabteilung und Nichtmitglieder im Jugendbereich, die am TUS-Training teilnehmen, ausgeschrieben. In den Doppelwettbewerben kann nach Rücksprache mit der Turnierleitung einem »Externen« die Berechtigung zur Teilnahme erteilt werden. Andere Turniere sind auch für erwachsene Gäste geöffnet.

1. Klassen:

gemäß der aushängenden Anmelde Listen
(Mindestteilnehmer/-innen im Einzelwettbewerb 4/im Doppel 8)

Meldeliste hängt in Kürze im Tennis pavillon aus, bitte rechtzeitig eintragen!

2. Termine /Ablauf:

- » Aushang 3. Mai 2016
- » Meldeschluss und Auslosung 31. Mai 2016 um 15 Uhr
- » Aushang der Spielpaarungen /Turnierbeginn 1. Juni 2016
- » Abschluss der ersten Runde 26. Juni 2016
- » Viertelfinale bis spätestens 31. Juli 2016
- » Halbfinale 11. September 2016
- » Finale mit Grillfest und Siegerehrung 17./18. September 2016
(Ausweichtermin 24./25. September 2016)

Detailtermine können in den einzelnen Wettbewerben variieren Gültigkeit hat der entsprechende Spielplan im Aushang. Bitte Ferienzeiten beachten und rechtzeitig Termine vereinbaren.

Jeder Spieler muss zum Match mindestens **drei neue Bälle** mitbringen. Der Gewinner erhält die neuen Bälle zur Verwendung in der nächsten Partie, während der Verlierer die gespielten Bälle behält. Sollte ein Spiel nach zwei Sätzen nicht entschieden sein, so wird der dritte Satz als Matchtiebreak bis zehn gespielt. Bei Zustimmung beider Parteien (vor dem Match) kann der dritte Satz alternativ auch ausgespielt werden.

Die Turnierleitung plant bei entsprechender Teilnehmerzahl in den Einzelwettbewerben eine B-Runde für die Verlierer der ersten Runde einzubauen.

3. Auslosung:

Am 31. Mai 2016 durch die Turnierleitung. Die Spielpaarungen werden anschließend am schwarzen Brett ausgehängt. Gesetzt sind in jeder Klasse die ersten vier Spielerinnen /Spieler gemäß Meldelisten zu den Verbandsspielen. Bei großen Wettbewerben z. B. Herren /Herren 50 werden acht Spieler gesetzt, da jeweils mehrere Klassen zusammengeführt werden. Bei einem sehr kleinem Feld werden nur zwei gesetzt. Dabei wird nach LK gesetzt. Bei LK-Gleichheit wird die Nr. 1 der »jüngeren« Klasse auch auf »1« gesetzt, während die Nr. 1 der »älteren Klasse« auf »2« gesetzt wird. Die weitere Einteilung erfolgt dann sinngemäß. Die Turnierleitung behält sich die Einteilung Vorjahresergebnis / Leistungsschätzen vor.

4. Termin:

Die Spiele beginnen ab dem **1. Juni 2016**. Weitere Termine gemäß Ziffer 2. Bis einschließlich dem Halbfinale sind die Spieltermine in Eigenverantwortung zwischen den ausgelosten Spielpartnern untereinander zu vereinbaren, wobei auf den Plänen pro Runde Obergrenzen

angegeben werden und die erste Runde bis spätestens **28. Juni 2016** gespielt sein muss. Die Turnierleitung bittet um eine zeitnahe Terminvereinbarung, damit ein reibungsloser Turnierablauf gewährleistet werden kann. Bei Terminkonflikten in Gruppen mit hoher Spielerdichte bitte rechtzeitig die Turnierleitung informieren. Die Finals Spiele finden am Wochenende des **17. und 18. September 2016** statt, vermutlich am Sonntag – der Spielplan hierfür wird in der Woche davor per Aushang bekannt gegeben! Da in der ersten Hälfte des Turniers auch noch Medenspiele stattfinden, ist auf den Heimspielplan zu achten und gegebenenfalls Spiele eher unter der Woche – außerhalb der Stoßzeiten – zu vereinbaren.

Wird ein Match nicht bis zum ausgewiesenen Enddatum der jeweiligen Runde gespielt und liegen der Spielleitung keine Aussagen bezüglich eines vereinbarten Termins vor, so wird durch die Spielleitung im Losverfahren der Sieger ermittelt und gelangt so in die nächste Runde.

5. Grillfest / Finale:

Die Clubmeisterschaften werden durch kompakt gehaltene Finals Spiele und eine gemeinsame Grillfeier für alle Teilnehmer und deren Familien durch eine Grillfeier ab circa 17 Uhr abgerundet, in deren Verlauf auch die Siegerehrungen vorgenommen werden. Die Organisation wird, wie letztes Jahr, von den Herren 30/40 übernommen. Über Salat- und Kuchenspenden (siehe Listen am schwarzen Brett) würden wir uns sehr freuen. Getränke werden aus dem »TUS-Tennis-Kontingent« bezogen.

Das Grillgut (Fleisch, Würste etc.) sowie Saucen und Baguette/Brötchen wird von den Herren 30 organisiert. Über Spenden in die Mannschaftskasse der Herren 30/40, zur Begleichung der Grillgutkosten, würden wir uns freuen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns jetzt schon auf tolle Spiele, schönes Wetter und eine großartige Grillfeier am Finalwochenende (Aushang beachten). Für Rückfragen und Anregungen steht die Turnierleitung jederzeit gerne zur Verfügung! Kurzfristige Änderungen, um den Turnierablauf zu unterstützen, behalten wir uns vor!

Die Turnierleitung:

Jochen Müller: Telefon (07 21) 86 12 93 und **Marc Rößler:** Telefon (01 72) 7 39 10 75

Clubmeisterschaften 2016

Bitte kümmert Euch aktiv um die Spieltermine, versucht so früh wie möglich zu spielen und haltet Euch das Endspielwochenende frei.

Aushang
Meldeschluss und
Auslosung

3. Mai

31. Mai um 15 Uhr

Aushang der Spielpaarungen	1. Juni
Abschluss der ersten Runde	26. Juni
Viertelfinale bis spätestens	31. Juli
Halbfinale	11. September
Finale mit Grillfest und Siegesehrerung	17./18.09.2016

Bitte beachtet den Meldeschluss!

Geplante Veranstaltungen für die Saison 2016

(seht auch die Informationen auf unserer Internetseite: www.KHFK.de).

Donnerstag, 5. Mai 2016, 11 Uhr:

Damenturnier

Freitag, 29.07.2016, 14 Uhr

Jugendturnier

Sonntag, 25. September 2016, 11 Uhr

Weinturnier

Sonntag, 9. Oktober 2016

Tennis on Tour

Freitag, 4. November 2016, 19.30 Uhr
Abteilungsversammlung

Die Planung für die diesjährige »Tennis on Tour« ist schon weit gediehen. Wir werden Euch auf der Anlage und im Internet auf dem Laufenden halten. Anmeldungen sind bereits auf tennis@tus-rueppurr.de oder bei Axel und Wolfgang möglich. Bitte haltet Euch Sonntag, 9. Oktober 2016 auf jeden Fall frei!

Einbruch in den Tennis-Pavillon

Nachdem es im Februar bereits einen missglückten Einbruchversuch gab, hatten die Einbrecher im März mehr Erfolg. Sie kletterten auf das Pavillondach, schlugen eine der Lichtkuppeln ein und drangen ein. Da der Pavillon im Winter leer ist und es nichts zu holen gab, mussten die Einbrecher unverrichteter Dinge wieder abziehen. Den Einbruch haben wir beim Polizeiposten Rüppurr angezeigt. Die Lichtkuppel muss ausgetauscht werden und den Schaden übernimmt die Versicherung.

Hier einige Regeln für die Medenrunde, die immer wieder zu Unstimmigkeiten führen – Regelecke:

1) Es gibt in allen Altersklassen nach jedem Satz eine Pause von 2 Minuten. Bei geradem Satzausgang erfolgt kein Seitenwechsel (zBsp. 6:4)

2) Fußfehler können nur durch den Oberschiedsrichter (oder Assistenten) gegeben werden, nicht durch den Rück-

schläger. Um Fußfehler zu geben, muss der Offizielle jedoch während des Spieles auf dem Platz sein. Steht er außerhalb des Platzes, ist er nicht berechtigt, auf Fußfehler zu entscheiden. (Quelle: BTV-Empfehlung für das Spiel ohne Schiedsrichter).

3) Zweifelt ein Spieler die Entscheidung seines Gegners an, darf er ihn bitten, ihm den Ballabdruck zu zeigen. Um den Ballabdruck anzuschauen, darf er die Spielhälfte des Gegners betreten. (Quelle: BTV-Empfehlung für das Spiel ohne Schiedsrichter). Wir werden auch in diesem Jahr alles Interessante in unserem Schaukasten am Pavillon und im Internet auf unserer Website veröffentlichen www.khfk.de.

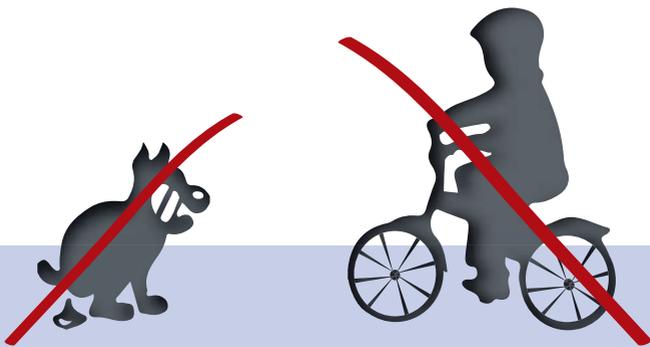
Den neuen Mitgliedern wünsche ich eine reibungslose Integration in unserer Abteilung und ebenso uns allen eine schöne und erfolgreiche Saison. **WB**

ANZEIGE

▪ INFO

TUS RÜPPURR

Halten Sie sich bitte an unsere Hinweise auf der Sportanlage! **Danke.**



Spiel & Spaß

beim TUS Rüppurr



Unnützes Wissen

Am Wochenende ist das Wetter durchschnittlich tatsächlich schlechter als an Werktagen.

YEP!

				6		9	4
	5	2					
				7			
9				4			
		3		8		5	
						1	
6							7
				2			
	1			5			

Witz der Ausgabe

Wie viele Erbsen passen in ein leeres Glas?
Eine, danach ist es nicht mehr leer!



Schickt uns doch Euern **Witz der Ausgabe** an tus-report@tus-rueppurr.de

Geburtstage

Der TUS Rüppurr gratuliert herzlich den Mitgliedern, die in der Zeit vom 1. Juni 2016 – 1. September 2016 Geburtstag haben. Alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag auf dieser Seite nicht veröffentlicht werden soll, bitten wir um schriftliche Mitteilung an die Redaktion.

Name	Geburtstag	Alter
Horst Baier	02. 06. 1941	75
Else Schäfer	03. 06. 1924	92
Lilo Geisel	13. 06. 1924	92
Ulrich Stängle	25. 06. 1946	70
Torsten Dunay	26. 06. 1966	50
Hildburg Jost	30. 06. 1936	80
Ursula Bidlingmaier	01. 07. 1966	50
Elli Köhler	03. 07. 1921	95
Helene Brock	03. 07. 1941	75
Irma Katz	10. 07. 1931	85
Ingeborg Müller	04. 08. 1926	90
Sibylle Leuser	12. 08. 1966	50
Roswitha Hollerbach	15. 08. 1946	70
Gernot Horn	20. 08. 1941	75
Günther Seiler	24. 08. 1941	75
Eric Pferrer	24. 08. 1966	50
Helga Fischer	25. 08. 1941	75
Hagen Fey	25. 08. 1941	75
Heidrun Winkler	31. 08. 1941	75
Rolf Sitzmann	11. 07. 1931	85
Prof. Gert Peter	15. 07. 1936	80
Eva Mertens	16. 07. 1941	75
Thomas Zwick	17. 07. 1936	80
Helga Lemke	26. 07. 1941	75

Neue Vereinsmitglieder

Wir heißen folgende neue Mitglieder beim TUS Rüppurr herzlich willkommen:

Harald Biber	Sina Brecht	Nuziko Philipoff	Sandra Biskup
Ismael Biber	Arina Fedorischin	Marisa Rößler	Helina Heide
Nils Biber	Marlene Feuerhelm	Jenny Semikaser	Sophia Hunsalz
Helga Gleißner Boy	Marla Gallink	Bella van Verroog	Luisa Kühlewein
Yasmin Gleißner Boy	Alida Hitzeroth	Sonique von	Liana Kull
Vanessa Gleißner Boy	Daniel Klinger	Schmidtsfelden	Elias Lembcke
Gaby Ehrle	Katrin Klinger	Katharina Wolf	Johanna Marlene
Dimitris Tsatal-	Victoria Klinger	Felicitas Biesinger	Rogge
bassidis	Olivia Klinger	Frank Biesinger	Tilda Schilhab
Julia Wawra	Annika Krauthäuser	Jonathan Biesinger	Julian Siebert
Noemi Bezler	Naemi Krautschat	Benno Biesinger	Werner Ulrich
Josia Bezler	Leonhard Oechsle	Luisa Biesinger	Annalena Volk

Anzeige

ANZEIGE



Vereinsheim des TUS Rüppurr

Merkzettel

Termine auf einen Blick:

- 09.06.2016 **Seniorenstammtisch um 17 Uhr**
- 14.07.2016 **Seniorenstammtisch um 17 Uhr**
- 30.07.2016 **TGM / TGW:**
Badische Meisterschaften in Ulm
- 10.08.2016 **Seniorenflug um 10 Uhr**
- 11.08.2016 **Seniorenstammtisch um 17 Uhr**

QR-Code zu unserer TUS Rüppurr-Website



ANZEIGE

ANZEIGE